

Großheirath

Baudenkmäler

- D-4-73-132-43** **Altenbanzer Weg.** Sandsteinpfeiler als Wegweiser nach Banz und Zilgendorf, 19. Jh.; Ecke Altenbanzer Weg und Zilgendorfer Weg.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-25** **Am Brunnen 6.** Bauernhaus, eingeschossiges Frackdachhaus, Fachwerk und Laube, 18. Jh.; Fachwerkscheune mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-33** **Am Brunnen; Nähe Am Brunnen.** Brunnen, runder abgedeckter Brunnentrog, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-34** **Am Kirchhof 2; Kirchgasse 3.** Evang.-Luth. Filialkirche, Chorturm mit Spitzhelm und Scharwachturmchen spätmittelalterlich, Langhaus von 1753-56; mit Ausstattung; Kirchhofummauerung mit Portal, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-35** **Am Kirchhof 3.** Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, Laube, 1780/81; Fachwerkscheune mit Halbwalmdach, bez. 1807; Hofeinfahrt, Pforte bez. 1820.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-2** **Bachstraße 4.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-3** **Banzer Straße 2.** Ehem. Schmiede, zweigeschossiges Satteldachhaus, Fachwerkobergeschoss z. T. verschiefert, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-8** **Bergstraße 2 a.** Eingeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach auf hohem Sockel, Fachwerk z. T. verschiefert, Laube, bez. 1708, renoviert um 1860, Keller bez. 1593.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-9** **Brunnenstraße 3.** Bauernhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus, z. T. in deutscher Schablone verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh, neu bez. 1800.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-47** **Brunnwiesenstraße; Seblacher Straße 1.** Brunnenhaus, runder Brunnentrog mit Fachwerküberbau, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-58** **Buchenroder Straße 1.** Wohnhaus mit angebauter Fachwerkscheune, eingeschossig auf Sandsteinsockel, Fassade verschiefert, Satteldach mit Gaube in der Mittelachse, Mitte 19 Jh, bez. 1883.
nachqualifiziert

- D-4-73-132-54 Coburger Straße 9.** Landhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus mit Fachwerkgiebel, Zwerchhäusern und Säulenportikus, 1912 von Carl Meythaler für Samuel Knorr (Leipzig).
nachqualifiziert
- D-4-73-132-36 Coburger Straße 17.** Bauernhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus, Fachwerkobergeschoss, z. T. Verschieferung, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-37 Coburger Straße 27.** Kommunbrauhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone, Erdgeschoss z. T. massiv, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-38 Coburger Straße 29.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, Obergeschoss mit Zierfachwerk, bez. 1701, z. T. massives Erdgeschoss von 1881.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-59 Coburger Straße 49.** Kellergasse, bestehend aus zwölf Einzelkellern mit Tonnengewölben aus Sandstein, zugehörig Portaleinfassungen, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-49 Eichholz.** Centstein, Sandstein, bez. 1599; am Grenzweg im Bürgerwald, 1150 m südwestlich vom Dorf.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-48 Eichholz; Tiereller.** Drei Centsteine, Sandstein, zwei bez. 1599; 1500 m südwestlich des Dorfes an der Westecke des Eichholz.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-23 Froschweg 2.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, Fachwerk, auf Verschieferung bez. 1733; davor ehem. Schmiede.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-24 Froschweg 7.** Eingeschossiges Kleinhaus, Fachwerkbau mit Schopfwalmdach, bez. 1807.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-56 Hauptstraße 2.** Ehem. Bahnhof, Empfangsgebäude mit Güterschuppen, zweigeschossiger Backsteinbau mit Satteldach, 1900 von den Preußischen Staatseisenbahnen, Direktion Erfurt errichtet.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-1 Hauptstraße 3.** Langheimer Hof, zweigeschossiges Halbwalmdachhaus, massives Erdgeschoss mit profilierten Tür- und Fensterrahmen und genuteten Ecklisenen, Obergeschoss Fachwerk, bez. 1768; zugehörige Einfriedungs- und Stützmauern.
nachqualifiziert

- D-4-73-132-45** **Krumbacher Straße 1.** Zweigeschossiger Walmdachbau, Fachwerk, massives Kellergeschoss, bez. 1756.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-46** **Krumbacher Straße 8; Krumbacher Straße 6.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria, Chorturm im Kern mittelalterlich, Kirchhaus 1729-33; mit Ausstattung; Kirchhofmauer.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-22** **Nähe Bergstraße.** Kriegerdenkmal für die Gefallenen von 1914-18, Steinstele mit Adler, Schwarzglasplatten.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-63** **Nähe Bergstraße.** Gemeindebackhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit überwölbtem Backofen und flachem Walmdach, 1843 von Friedrich Bohl.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-13** **Nähe Brunnenstraße.** Brunnenhaus, offene Fachwerkkonstruktion mit Walmdach, runder Steintrog, Mitte 18. Jh.; neben Scherneckener Straße 3.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-30** **Nähe Rossacher Straße.** Brauhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, massives Erdgeschoss mit genuteten Ecklisenen und profilierten Fenster- und Türrahmungen, verputztes Fachwerkobergeschoss, spätes 18. Jh; zugehörig zu Rossacher Straße 44.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-4** **Ringstraße 2.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Chorturm, im Kern 15. Jh. (bez. 1463), Erweiterung des Langhauses und Turmaufbau mit Kuppelhelm 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-6** **Ringstraße 9.** Ehem. Bauernhof, eingeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach, Fachwerk, teilweise massiv, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-7** **Ringstraße 11.** Pfarrhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus, Obergeschoß Fachwerk, Giebel Zierfachwerk, 17. Jh.; Pfarscheune mit Satteldach, Fachwerk, teilweise massiv, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-26** **Rossacher Straße 11.** Ehem. Gemeindehaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, Fachwerk, 1. Hälfte 18. Jh.; eingeschossiges Nebengebäude mit Satteldach.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-27** **Rossacher Straße 13.** Frackdachhaus mit Laubengang, Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-73-132-28** **Rossacher Straße 14.** Zweigeschossiges Schopfwalmdachhaus, Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-53** **Rossacher Straße 24.** Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, Fachwerk,
verschiefert, bez. 1881.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-29** **Rossacher Straße 36.** Eingeschossiges Halbwalmdachhaus, Fachwerk, Laube, 1. Hälfte 19.
Jh., straßenseitige Verschieferung mit Bemalung bez. 1879.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-32** **Rossacher Straße; Welsberger Straße.** Brunnen, abgedeckt, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-50** **Rückäckerholz.** Centstein, Sandstein, bez. 1599; am Grenzweg im Rückäckerholz, 1100 m
westlich vom Dorf.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-10** **Schernecker Straße 1.** Bauernhaus, eingeschossiges Satteldachhaus, Fachwerk, massives
Kellergeschoss, Laube, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-12** **Schernecker Straße 8.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verschiefert,
Laube, 19. Jh., im Kern wohl 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-52** **Schernecker Straße 14.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, z. T.
verschiefert, Erdgeschoss verändert, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-51** **Schmiedsäcker.** Centstein, Sandstein, bez. 1803; an der Nordostecke des Rückäckerholzes.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-39** **Schustergasse 2.** Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verschiefert, 18./19.
Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-40** **Schustergasse 4.** Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, bez. 1741, z.
T. Verschieferung in deutscher Schablone.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-41** **Schustergasse 8.** Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. massiv
und verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-4-73-132-42** **Schustergasse 12.** Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-31** **Welsberger Straße 5.** Eingeschossiges Satteldachhaus, Fachwerk, Kellergeschoss massiv, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-14** **Wiesenstraße 1.** Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Schopfwalmdach, z. T. verschiefert, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-15** **Wiesenstraße 2.** Ehem. Dorfschmiede, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Walmdach, Dachreiter mit Glocke, bez. 1714, 1938 und 1954.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-16** **Wiesenstraße 3.** Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verkleidet, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-17** **Wiesenstraße 4.** Klassizistisches eingeschossiges Wohnhaus mit Satteldach eines Bauernhofs, Fachwerk, über Freitreppe mit Viersäulenportikus Mittelrisalit mit Dreiecksgiebel, 1. Hälfte/Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-18** **Wiesenstraße 8.** Zweigeschossiges Walmdachhaus, z. T. verschiefert, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-19** **Wiesenstraße 9.** Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone mit geringen Spuren von Bemalung, bez. 1801; Nebengebäude.
nachqualifiziert
- D-4-73-132-21** **Wiesenstraße 12.** Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, massives Kellergeschoss, bez. 1806.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 54

Großheirath

Bodendenkmäler

- D-4-5831-0003** Freilandstation des Mittelpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0011** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0013** Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0016** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0017** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0020** Mittelalterliche Wüstung.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0023** Freilandstation des Spätpaläolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0024** Freilandstation des Mesolithikums.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0097** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0099** Archäologische Befunde und untertägige Teile im Bereich der spätmittelalterlichen Evang.-Luth. Filialkirche von Rossach; mit Kirchhof.
nachqualifiziert
- D-4-5831-0121** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Großheirath.
nachqualifiziert

D-4-5831-0125 Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der evang.-Luth. Pfarrkirche von Watzendorf.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 12